# bash Workshop

Markus Wust und Martin Raden
Universitätsbibliothek und Dr. Eberle Zentrum für digitale Kompetenzen
Universität Tübingen

Folien unter <a href="https://t1p.de/d12dq">https://t1p.de/d12dq</a>

#### Was soll rauskommen

#### Sie haben eine Idee ...

... was eine Shell ist,

... was man damit tun *könnte*, und

... wie sie grundlegende Schritte umsetzen können.

#### Sie haben aktiv ...

... erste Schritte in der Shell getan,

... Wildcards verstanden, und

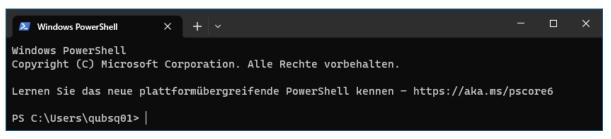
... Lust auf mehr!

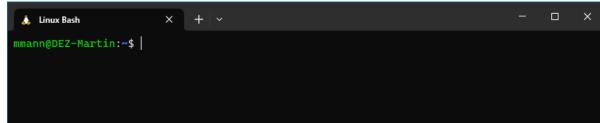
# Die Shell – Was ist das?

## MS DOS / PowerShell vs. Linux Shell (Bash, zsh, ...)



- MS DOS = Eingabeaufforderung
- MS PowerShell = erweiterter Nachfolger mit mehr Funktionalität





- Unix / Linux / macOS Shell
- Verschiedene Varianten, z.B.
  - Bash = weit verbreitet
  - zsh = umfangreich
- via MINGW, Cygwin, MS WSL, ... auch in Windows verfügbar



#### Was ist das?

- Git Bash = abgespecktes Linux (MINGW64) als Programm in MS Windows
- Benutzername @ Computername
- Aktuelles Verzeichnis in Linux Notation ("/" statt "\" als Trennzeichen)
- Git branch (hier irrelevant)
  - \$ = Eingabeprompt wartet auf Eingabe von uns

Empfehlung: ggf. besser WSL (Windows Subsystem for Linux) installieren = komplettes Linux unter Windows

# Und was macht man damit?

# Anwendungsbeispiel



# Navigation in der Kommandozeile

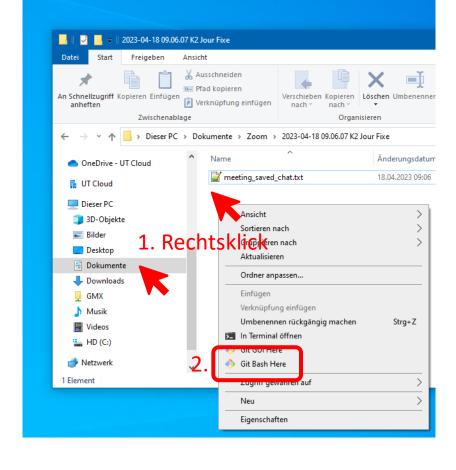
Is, cd, pwd, cat, head, tail

#### Wie komme ich da hin?

- Kontextmenü im Explorer (siehe rechts)
  - Rechtsklick auf Ordner oder Hintergrund
  - "Git Bash Here" im Menü auswählen

#### oder

- Git Bash Terminal (irgendwo/-wie) öffnen
  - \$ cd "C:\Daten\Sonstewo" = Windows-artiger Pfad oder \$ cd /c/Daten/Sonstewo = Linux-artiger Pfad
  - in Hochkommas setzen, wenn Leer- oder Sonderzeichen im Pfad



• mit \$ pwd (parent working directory) kann man sehen, wo man gelandet ist ...

#### Und nun?

- \$ cd = change directory
  - Zielort z.B. Unterverzeichnis oder Pfad \$ cd . . = übergeordneter Ordner

- \$ ls = list (Inhalt = Dateien + Verzeichnisse)
  - ggf. Namensmuster mit Platzhaltern für beliebige Zeichen \* oder ein Zeichen ?

Allgemeiner Aufbau von Aufrufen:

# PROGRAMM ARGUMENTE ZIELNAME • ein Wort • optional • starten mit "-" • mehrere mittels Leerzeichen getrennt möglich • z.B. Dateiname oder Pfad (relativ oder absolut) • kann Platzhalter ("\*" und "?")enthalten • in Hochkommas, wenn Leerzeichen enthalten! • Autovervollständigung via "TAB" Taste



# Auto-completion = Magic!

- Tabulatortaste (ggf. 2x drücken) bei unvollständiger Eingabe von
  - Programmnamen
  - Dateinamen
  - Verzeichnisnamen

```
$ cd th
there/ this.is.a.file

qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/
$ cd th
```

liefert Vorschlagsliste (oder ergänzt einzige Möglichkeit)

Beschleunigt Navigation und Kommandobau enorm !!!

## "Einsichten mit der Katze"

```
$ cat DATEI = conCATenate
```

• Kombinierte vollständige Ausgabe der Zieldateien

```
$ head DATEI = nur erste KOPFzeilen
-n ANZAHL = Ausgabelänge
```

\$ tail DATEI = nur letzte Zeilen (= Schwanzende)

\$ PROGRAM --help liefert i.d.R. Übersicht der Möglichkeiten

### Na dann mal los !!!

• Hands-on Übung "Navigation in der Kommandozeile"



# Datei- und Verzeichnismanagement

cp, mv, rm, mkdir, wildcards \*

## Kopieren von Dateien

- \$ cp DATEI ZIEL = copy einer DATEI erstellen
  - ZIEL = Dateiname ODER Pfad (Name wird beibehalten) ODER Pfad/Dateiname
- \$ cp D1 D2 D3 ZIELPFAD = mehrere Dateien kopieren
  - ZIELPFAD = immer letztes Argument (muss hier ein Pfad sein!)
- \$ cp \*.txt ZIELPFAD = Dateiauswahl via WILDCARD Pattern
  - = Platzhalter für *beliebig viele* beliebige Buchstaben (ausser Leerzeichen)
  - ? = Platzhalter für *EINEN* beliebigen Buchstaben

**ACHTUNG: Unterschied zu RegEx!** 

# Sind sie fit? Wildcard Frage 1

• <u>Grundidee</u>: finden sie Gemeinsamkeiten der gesuchten Dateien und ersetzen sie Unterschiede durch die Wildcards \* und ?

```
createbackup.sh list.sh lspace.sh speaker.sh listopen.sh lost.sh rename-files.sh topprocs.sh
```



Umfasst wieviele Dateien?

- A. 1
- B. 2
- C. 3
- D. 4

# Sind sie fit? Wildcard Frage 2

• <u>Grundidee</u>: finden sie Gemeinsamkeiten der gesuchten Dateien und ersetzen sie Unterschiede durch die Wildcards \* und ?

```
createbackup.sh list.sh lspace.sh speaker.sh listopen.sh lost.sh rename-files.sh topprocs.sh
```



**Umfasst wieviele Dateien?** 

A. 1B. 2C. 3D. 4

# Sind sie fit? Wildcard Frage 3

• Next Level: Mit [] können Buchstabengruppen definiert werden, z.B.

```
[xyz] oder [0-9] oder [a-zA-Z] oder sogar negiert [!abc]
```

```
users-111.listusers-1AA.listusers-22A.listusers-2aB.txtusers-111.txtusers-1AA.txtusers-22A.txtusers-2AB.txtusers-11A.txtusers-1AB.listusers-2aA.txtusers-2ba.list
```

```
users-[0-9][a-z0-9][0-9]*
```

Umfasst wieviele?

- A. 1 B. 2
- C. 3
- D. 4

## Kopieren von Verzeichnissen

#### \$ cp -r VERZEICHNIS ZIELPFAD

kopiert das Verzeichnis samt Inhalt in den ZIELPFAD

```
= rekursiv = auch alle Dateien und Unterordner kopiert
```

```
ZIELPFAD muss mit / oder / . enden
```

- Absolute Pfade beginnen mit /
- Relative Pfade (in Relation zum aktuellen Verzeichnis) beginnen mit
  - aktuelles Verzeichnis
  - . . = übergeordnetes Verzeichnis
  - ORDNERNAME im aktuellen Verzeichnis

```
qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/Dat
$ ls
here/ maybe/ or/ there/ this.is.a.f

qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/Dat
$ cp -r here maybe/

qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/Dat
$ ls maybe/
here/
```

#### Umbenennen und Verschieben

```
$ mv X Y Z ZIELPFAD
```

- = move von mehreren Dingen in ZIELPFAD
  - Wildcard Pattern möglich
  - **ZIELPFAD** muss mit / oder / . enden

```
$ mv ALT NEU = umbenennen
einer Datei oder eines Verzeichnises
```

• technisch wie verschieben, daher nur ein Befehl

```
qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBAS
$ 1s
here/ maybe/ or/ there/ this.is.a.file
qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBAS
$ mv this.is.a.file still.a.file
qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBAS
$ 1s
here/ maybe/ or/ still.a.file there/
qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBAS
$ mv still.a.file here/
qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBAS
$ 1s
      maybe/ or/ there/
here/
```

# Löschen und Anlegen

```
$ rm x.xml *.txt /tmp/doof.csv = remove Dateien
```

• Wildcard Pattern, absolute + relative Pfade, ... alles verwendbar

```
$ rm -r ./here/ /tmp/gedoens/ = remove Verzeichnis
```

- = rekursiv = alle enthaltenen Dateien und Unterordner!
- ACHTUNG: UNWIEDERBRINGLICH !!! Kein Papierkorb!

```
$ mkdir ORDNER = make directory
```

# Automatisierung

loops, echo, touch, Scripting

#### Wann & was sollte man automatisieren?

Mehr als 4 Dokumente ...

Wiederkehrend ...

... Umformatieren

... Zusammenführen

... Extrahieren

... Statistiken

... Backup & Archivierung

... Down-/Uploaden

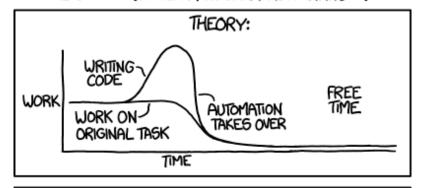
Aufwand-Nutzen-Abwägung ...

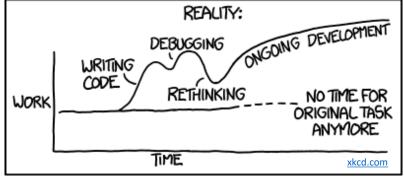
... je häufiger um so einfacher!

#### Was hab ich davon?

- Workflow Dokumentation
- Weniger (Schussel)Fehler
  - einen vergessen, unvollständig, ...
- Gemeinsame Entwicklung/Nutzung/Pflege
- Ggf. mehr Zeit (wenns mal läuft)

#### "I SPEND A LOT OF TIME ON THIS TASK. I SHOULD WRITE A PROGRAM AUTOMATING IT!"





Schritt 1 = Problem nochmal durchdenken und Wiederholung finden!

#### **Endziel:**

" ... will ein CSV mit den DOIs aus jeder .bib Datei ... "

#### **Umformuliert:**

"... extrahiere aus jeder .bib Datei die DOIs und fasse diese im CSV Format zusammen ..."

```
grep = RegEx-basierte Zeilen-/Textextraktion
tr = Buchstabenersetzung/-löschung
```

Schritt 2 = Workflow "für EINMAL" entwickeln!

Einzelschritte mit " in eine "pipe" verbinden = Ausgabe wird Eingabe des nächsten Programms

#### Schritt 3 = Skriptdatei anfangen und Platzhalter einführen

SHEBANG = Welches Programm aufrufen?!

```
#!/usr/bin/bash

# aktuelle Datei
BIBFILE="Raden-2019.bib"

Variablenverwendung
# Arbeitsschritte für eine Datei
grep -P "(year|doi)\s*=[^,]+," $BIBFILE | \
grep -oP "(?<={).+(?=})" | \
tr "\n" ";"</pre>
```

Zeilenumbruch ignorieren

Variablendefinition

#### Schritt 4 = Verallgemeinerung auf beliebige Dateien

Schleife

```
#!/usr/bin/bash
   # alle .bib Dateien im aktuellen Verzeichnis
   for BIBFILE in *.bib;
                Wildcard-basierte Dateiliste
  ⊟do
     # Arbeitsschritte für eine Datei
6
     grep -P "(year|doi)\s*=[^,]+," $BIBFILE | \
        grep -oP "(?<={).+(?=})" | \
        tr "\n" ";" # alle Zeilenumbrüche ersetzen
     echo # neuer Zeilenumbruch
   done > year-doi.csv Ausgabeumleitung in Datei
```

#### Schritt 5 = Anwenden und testen

```
qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBASHing/bash-workshop/getDoiFor
$ ls
Hadjeras-2023.bib Raden-2019.bib getDoiForBib.all.sh*

qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBASHing/bash-workshop/getDoiFor
$ bash getDoiForBib.all.sh

qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBASHing/bash-workshop/getDoiFor
$ ls
Hadjeras-2023.bib Raden-2019.bib getDoiForBib.all.sh* year-doi.csv

qubsq01@DEZ-Martin MINGW64 /c/Lehre/DataBASHing/bash-workshop/getDoiFor
$ cat year-doi.csv
2023;10.1093/femsml/uqad012;
2020;10.1186/s12859-019-3143-4;
```

neue Ausgabedatei

Ergebnis = ☑ wiederholbar ☑ nachvollziehbar ☑ generalisierbar

# Zusammenfassung

# Was nehmen sie (hoffentlich) mit ...

... die Shell kann Arbeitsprozesse vereinfachen und beschleunigen

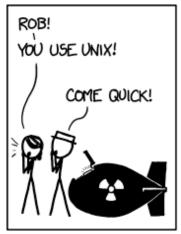
... ist eigentlich gar nicht so kompliziert

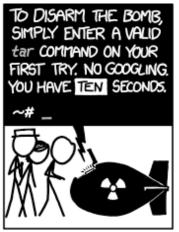
... werde ICH mit einem Online-Tutorial nochmal vertiefen! (5)

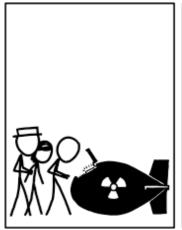


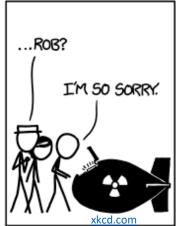


... und bei Fragen wende ich mich an die Herren Wust und Raden!









# Weitere Anwendungsbeispiele ...

https://github.com/Dr-Eberle-Zentrum/DataBASHing/blob/main/workshop/use-cases.md

